

---

Subject: Analyse & Vermessen von Spender- und Empfängerbereich

Posted by [JamesBond](#) on Tue, 07 Jul 2015 18:14:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hällöchen,

vereinzelt wird empfohlen, vor einer Transplantation seinen Zustand erstmal gründlich analysieren zu lassen. beispielsweise

Spenderhaar / Donor:

Qualität der Grafts, Dichte der Grafts pro cm<sup>2</sup>, Dicke der Haare, durchschnittliche Anzahl der Haare pro Graft, theoretisch verfügbare Anzahl an transplantierbaren Grafts

Empfängerbereich / Rezipient:

Größe der kahlen Fläche, evtl. vorhandene Dichte und Qualität des vorhandenen Resthaares

Wer macht denn so eine Untersuchung? Und was würd sowas üblicherweise kosten?

---

---

Subject: Aw: Analyse & Vermessen von Spender- und Empfängerbereich

Posted by [JohnM](#) on Thu, 16 Jul 2015 21:09:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das macht beispielsweise Andreas Krämer von hairforlife in der Schweiz. Er ist ein unabhängiger Berater und die Beratung ist kostenlos. Erste Einschätzungen gibt er auch per Mail, dort ist die Wartezeit zur Antwort inzwischen aber auch lang geworden, aufgrund einiger Auftritte im Fernsehen. Zwei Wochen wirst du bestimmt warten müssen. Weitere Berater kenne ich nicht (mehr)...

Daneben machen dies auch viel der behandelnden Ärzte, ist je nachdem wahrscheinlich mit einer längeren Anreise verbunden und die Ärzte wollen tendenziell auch eher ihre Behandlung verkaufen und sind deswegen unter Umständen etwas voreingenommen

---

---

Subject: Aw: Analyse & Vermessen von Spender- und Empfängerbereich

Posted by [einstein](#) on Sun, 09 Aug 2015 16:22:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

JamesBond schrieb am Tue, 07 July 2015 20:14 Hallöchen,

vereinzelt wird empfohlen, vor einer Transplantation seinen Zustand erstmal gründlich analysieren zu lassen. beispielsweise

---

Spenderhaar / Donor:

Qualität der Grafts, Dichte der Grafts pro cm<sup>2</sup>, Dicke der Haare, durchschnittliche Anzahl der Haare pro Graft, theoretisch verfügbare Anzahl an transplantierbaren Grafts

Empfängerbereich / Rezipient:

Größe der kahlen Fläche, evtl. vorhandene Dichte und Qualität des vorhandenen Resthaares

Wer macht denn so eine Untersuchung? Und was würd sowas üblicherweise kosten?

also so eine gründliche Analyse wäre tatsächlich dringendst jedem zu empfehlen, und zwar eine unvoreingenommene Analyse von jemand unabhängigen.

hat sowas mal nicht Halil Senguel gemacht?

---

Subject: Aw: Analyse & Vermessen von Spender- und Empfängerbereich

Posted by [einstein](#) on Tue, 13 Feb 2018 19:39:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

in einem anderen, aktuellen Thread wurde von Gasthörer darauf hingewiesen, dass gute Kliniken vor der OP eine ausführliche Analyse des Haarstatus machen.

ein paar dieser Kliniken hat er bereits genannt:

bisanga

lupanzula

feriduni

bei diesen dreien liegen bereits persönliche Erfahrungen von ihm vor. doch unterscheiden sich dabei Umfang und Messqualität der Analyse von Doc zu Doc offensichtlich schon recht deutlich.

Lorenzo und Erdogan: bei diesen liegen noch keine persönlichen Erfahrungen vor.

nun meine Frage:

wer hat denn bei welcher Klinik schon eine Analyse seines Haarstatus (Donor / Empfänger) durchführen lassen? und wie sah diese ganz konkret aus?

---

Subject: Aw: Analyse & Vermessen von Spender- und Empfängerbereich

Posted by [Prohairclinic](#) on Wed, 14 Feb 2018 08:08:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Genau,

Meistens sind die haren lang wahrend der beratung.

Dass ist nicht ideal, aber gut man kann ja nicht verlangen dass fur einer beratung die haren abrasiert werdeN.

Deswegen:

Vor anfang eine behandlung in unser klinik wird erneut alles uberpruft.

Es kann vorkommen dass bei der rasur einige stellen doch etwas dunner sind, oder der donor nicht vollstandig benutzt werden kan.

Plannung ist daher sehr wichtig.

---